



Wichtige Hinweise üK2

1. Die überbetrieblichen Kurse – wichtiger Bildungsabschnitt in der Grundbildung

Die Teilnahme an den überbetrieblichen Kursen (üK) ist gemäss „Regelung zur Organisation der überbetrieblichen Kurse für Detailhandelsfachleute (DHF) und Detailhandelsassistentinnen und Detailhandelsassistenten (DHA) vom 23. November 2005“ obligatorisch.

2. Krankheit, Unfall

Wer infolge Krankheit oder Unfall am üK nicht teilnehmen kann, hat sofort die Leiterin Ausbildung (Francesca Prodorutti 079 630 99 77) zu informieren. Die/der Lernende benachrichtigt gleichzeitig den eigenen Ausbildungsbetrieb. Bei nicht besuchtem üK wegen Krankheit oder Unfall erfolgt eine Neueinteilung.

3. Verspätung am Anreisetag

Wer nicht termingerecht um 11.40 Uhr im Seminarhotel Hirschen in Eggwil im Emmental ist, hat sofort die Leiterin Ausbildung (Francesca Prodorutti 079 630 99 77) zu benachrichtigen.

4. Qualifikation

Die Lernenden werden im üK schriftlich (insgesamt 4 Prüfungen) und mündlich beurteilt. Diese Noten sind Bestandteil der Schlussqualifikation. Ausserdem werden Sozial- und Methodenkompetenz bewertet.

5. Disziplin

- Es wird erwartet, dass sich die Lernenden korrekt verhalten.
- Die Anweisungen der Leiterin Ausbildung und der Referenten sind unbedingt zu befolgen.
- Lernende, die sich nicht an die Regeln halten, werden unverzüglich nach Hause geschickt. Der Ausbildungsbetrieb wird informiert, und die/der Lernende muss den üK auf eigene Kosten im nächsten Jahr wiederholen.
- Im Hotelzimmer ist das Musik hören nur in Zimmerlautstärke gestattet.
- Das Rauchen auf den Zimmern und Balkonen ist verboten. Das Konsumieren von alkoholischen Getränken ist während des ganzen üK verboten.
- Das Verlassen des Geländes ist ohne eine vorgängige Abmeldung bei der Leiterin Ausbildung aus Sicherheitsgründen nicht gestattet. Das Benützen von Fahrzeugen jeder Art ist verboten.
- Ab 23.00 Uhr haben sich alle Lernenden auf Ihrem Zimmer zu befinden.

6. Vorbereitung

Bitte bereiten Sie sich für den **Eintrittstest** und den Unterricht mit der Lehrlingsbetreuung in Ihrem Ausbildungsbetrieb vor.

Beim Eintrittstest werden die in ABK und üK1 behandelten Themen geprüft.

Die Themen welche im üK2 unterrichtet werden, sind folgende:

- Modelleisenbahnen 1.1 (6 Lektionen)
- Autorennbahnen 1.2 (2 Lektionen)
- Dampfmaschine mit Demo 3.2 (1 Lektionen)
- Elektronische Spiele 6.6 / 6.8 (2 Lektionen)
- Drachen 7.4 (2 Lektionen)
- Kundenorientiertes Verkaufen – unternehmerisches Denken (2 Lektionen)
- Puppen 5.1 (4 Lektionen)
- Kinderfahrzeuge 7.1 (3 Lektionen)
- Basteln / Knetmassen 2.6 / 2.7 (2 Lektionen)
- Jonglieren 7.5 (4 Lektionen)
- Plüschi 5.2 (3 Lektionen)
- Experimentieren 2.3 (4 Lektionen)
- Organisiertes Spielen / Sammelkarten und Rollenspiele / Fantasie- und Lizenzfiguren 6.3 / 6.4 / 6.7 (2 Lektionen)

Das Referententeam und die Leiterin Ausbildung freuen sich, Sie in Eggwil zu begrüssen und wünschen Ihnen einen lehrreichen und erfolgreichen üK.